Fondsinformation
Der Deka-ESG BasisStrategie Renten CF - Fonds im Überblick

Stammdaten

ISIN	LU0107368036
Fondsgesellschaft	Deka International S.A.
Nachhaltigkeitsmerkmale	Nachhaltig nach Artikel 8 Offenlegungsverordnung
Region	Rentenfonds / Geldmarktfonds Flexibel
Fondsanlage	Aktiv verwaltete Fonds
Fondsauflagedatum	01.02.2000
Fondswährung	EUR
Ertragsverwendung	Ausschüttend
Geschäftsjahr	01. Februar - 31. Januar

Risikoindikator

Stand: 15.10.2026

1	**2**	3	4	5	6	7

← Niedrigeres Risiko Höheres Risiko →

Kosten

Stand: 15.10.2026

Ausgabeaufschlag	0,00%
Laufende Kosten nach PRIIP-KID ohne Transaktionskosten	0,61% p.a.
Transaktionskosten	0,16% p.a.
Erfolgsgebühren	Keine
Rückvergütung*	0,11% p.a.

* Diese Rückvergütung erhalten Sie in Form einer fondsabhängigen Überschussbeteiligung, die wir jährlich im Geschäftsbericht veröffentlichen. Die Höhe der fondsabhängigen Überschussbeteiligung ist nicht garantiert und kann sich jederzeit ändern.

Risikokennzahlen

Stand: 26.11.2026

Volatilität 3 Jahre p.a.	1,23%
Sharpe Ratio 3 Jahre	0,55

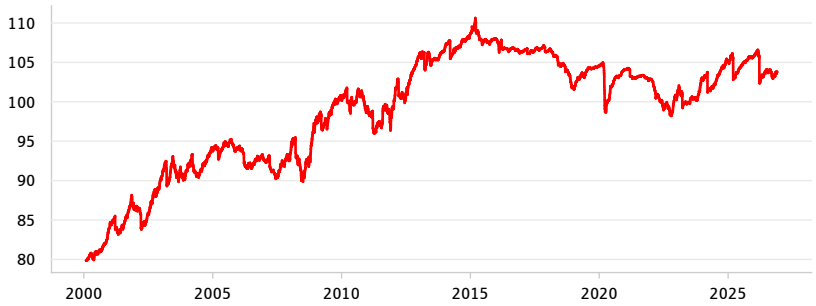
Top Holdings

Stand: 30.04.2026

0,92%	Europaeische Union MTN 23/30
0,69%	European Investment Bank MTN 23/28
0,53%	Europaeische Union MTN 25/28
0,47%	Global Switch Finance B.V. MTN 20/30
0,47%	Corning Inc. Notes 23/26

Wertentwicklung in EUR*

Stand: 26.11.2026



Wertentwicklung*

Stand: 26.11.2026

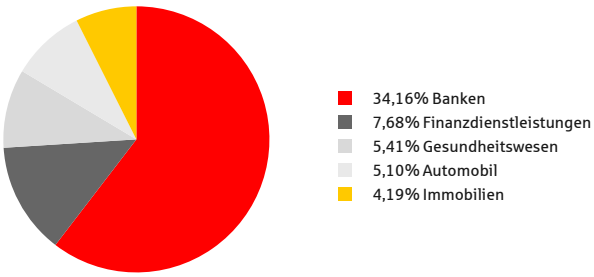
lfd. Jahr	6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre	seit Auflegung
0,66%	0,15%	0,71%	3,36%	2,20%	2,08%

2025	2024	2023	2022	2021
3,11%	4,58%	4,53%	-1,89%	-0,39%

* Die Berechnung aller Wertentwicklungsangaben erfolgt nach der BVI-Methode p.a., d.h. sämtliche Kosten und Gebühren mit Ausnahme des Ausgabeaufschlages wurden abgezogen.

Top 5 Branchen

Stand: 30.04.2026



Fassung Mai 2023 / 22-129-0523 | S

Fondsinformation
Der Deka-ESG BasisStrategie Renten CF - Fonds im Überblick

Anlagepolitik

Das Anlageziel dieses Investmentfonds ist die Erwirtschaftung eines mittel- bis langfristigen Kapitalzuwachses durch die Vereinnahmung laufender Zinserträge sowie eine positive Entwicklung der Kurse der Vermögenswerte. Hierzu sollen überwiegend die Zins-, Kurs- und Währungschancen der europäischen Rentenmärkte einschließlich Zentral- und Osteuropas genutzt werden. Dabei wird die Erzielung einer größtmöglichen Rendite bei gleichzeitig angemessenem Risiko für diese Anlageklasse angestrebt. Um dies zu erreichen, legt der Fonds zu mindestens 60% des Fondsvermögens in verzinsliche Wertpapiere von Ausstellern aus ganz Europa (inklusive Osteuropa) an. Maximal 40% dürfen in verzinsliche Wertpapiere außereuropäischer Aussteller investiert werden, die auf Euro oder US-Dollar lauten. Davon dürfen maximal 15% des Fondsvermögens nicht gegenüber dem Euro währungsgesichert sein. Die Anlagen erfolgen u.a. in Staats- und Unternehmensanleihen sowie in besicherten Anleihen, z.B. Pfandbriefen. 85% der Wertpapiere müssen ein Investment-Grade-Rating aufweisen (eine gute bis sehr gute Schuldnerqualität der Wertpapiere oder deren Aussteller). Mindestens 60% der Anlagen lauten auf Euro oder sind gegenüber dem Euro währungsgesichert. Dem Fonds liegt ein aktiver Investmentansatz zugrunde. Der fundamental orientierte Investmentansatz kombiniert gezielt „Top-Down“ sowie „Bottom-Up“-Elemente. Die Basis stellt die Analyse makroökonomischer sowie (geo)politischer Parameter dar, ergänzt durch qualitative sowie quantitative fundamentale Bewertungen der einzelnen Vermögensgegenstände, z.B. Bonitätsanalyse der Emittenten, relativer Vergleich der Wertpapiere mit anderen korrespondierenden Ausstellern. Im Rahmen des Investmentansatzes wird auf die Nutzung eines Referenzwertes (Index) verzichtet, da die Fondsallokation/Selektion nicht mit einem Index vergleichbar ist. Bei der Auswahl geeigneter Anlagen werden ökologische, soziale und/oder die Unternehmens- bzw. Staatsführung betreffende Kriterien (ESG-Kriterien) berücksichtigt. Dazu werden Unternehmen nach Kriterien für Umweltmanagement (z.B. Klimaschutz, Umweltpolitik), soziale Verantwortung (z.B. Sozialstandards in der Lieferkette, Sicherheit und Gesundheit) und Unternehmensführung (z.B. Bestechung, Korruption, Transparenz und Berichterstattung) bewertet und im Ergebnis entweder in das investierbare Universum aufgenommen oder aus diesem ausgeschlossen. Bei staatlichen Emittenten stehen Kriterien wie beispielsweise Ressourcennutzung und Treibhausgasemissionen (E), Einkommensungleichheiten und Arbeitslosigkeit (S) oder politische Rechte und zivile Freiheiten (G) im Fokus. Die Ausschlusskriterien orientieren sich an den Prinzipien des UN Global Compact sowie an den Geschäftspraktiken der Emittenten. Die zehn Prinzipien des UN Global Compact umfassen Leitlinien zum Umgang mit Menschenrechten, Arbeitsrechten, Korruption und Umweltverstößen. Unterzeichner sollen unter anderem den Schutz der Menschenrechte sicherstellen sowie die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien beschleunigen und im Umgang mit Umweltproblemen dem Vorsorgeprinzip folgen. Die Einstufung welche Unternehmen in diesem Sinne kontroverse Geschäftspraktiken anwenden, erfolgt im Rahmen des Investmentprozesses. Unternehmen, die kontroverse Waffen herstellen, werden grundsätzlich aus dem Anlageuniversum ausgeschlossen. Nicht investiert wird zudem in Staaten, die nach dem Freedom-House Index als „unfrei“ („not free“) eingestuft werden und/oder nach dem Corruption-Perceptions-Index einen Score von weniger als 40 aufweisen. Detaillierte Angaben zur Nachhaltigkeitsstrategie und deren Merkmale können Sie der nachhaltigkeitsbezogenen Offenlegung im Anhang des Verkaufsprospekts, dem entsprechenden Anhang des Jahresberichts sowie der nachhaltigkeitsbezogenen Offenlegung auf der Webseite des Fonds entnehmen. Dieser Investmentfonds darf mehr als 35 % des Sondervermögens in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente der Mitgliedstaaten der Europäischen Union und ihrer Gebietskörperschaften, der Mitgliedstaaten der OECD und internationalen Einrichtungen öffentlich-rechtlichen Charakters, denen mindestens ein Mitgliedstaat der EU angehört, investieren. Es können Derivate zu Investitions- und/oder Absicherungszwecken eingesetzt werden. Ein Derivat ist ein Finanzinstrument, dessen Wert – nicht notwendig 1:1 – von der Entwicklung eines oder mehrerer Basiswerte wie z. B. Wertpapieren oder Zinssätzen abhängt. Die Erträge eines Geschäftsjahres werden bei dieser Anteilklasse grundsätzlich ausgeschüttet. Die Ermittlung der Rendite erfolgt auf Basis der täglich berechneten Anteilpreise, welche auf Grundlage der im Fonds enthaltenen Vermögenswerte berechnet werden.

Diese Darstellung dient lediglich der Produktinformation und stellt weder eine Anlageberatung noch eine Produktempfehlung im Hinblick auf die Investmentfonds als Bestandteil des Versicherungsproduktes dar. Detaillierte Informationen (z.B. zu allen Kosten - wie beispielsweise den Portfolio-Transaktionskosten oder erfolgsabhängigen Gebühren - und Risiken, die mit der Anlage in diesem Fonds verbunden sind) entnehmen Sie bitte den für den jeweiligen Fonds gültigen PRIIP-KID, den spezifischen Informationen, dem aktuellen Verkaufsprospekt sowie den jeweiligen Jahres- und ggfs. Halbjahresberichten, die Sie auf der Homepage der jeweiligen Kapitalverwaltungsgesellschaft oder auf unserer Homepage in elektronischer Form abrufen oder bei uns kostenlos anfordern können. Diese allein sind verbindliche Grundlage für den Erwerb von Fonds. Historische Wertentwicklungen sind keine Garantie für eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft. Diese ist nicht prognostizierbar. Das Anlagerisiko trägt der Versicherungsnehmer. Durch verschiedene Risiken wie Markt-, Branchen- und Unternehmensrisiken sowie durch Währungs-, Zins-, Bonitäts-, Konjunktur- und Länderrisiken oder durch den Einsatz von Derivaten können Kursverluste entstehen. Der Fonds unterliegt dem deutschen Investmentsteuergesetz. Dies kann Auswirkungen darauf haben, wie Sie bzw. Ihre Einkünfte aus dem Fonds besteuert werden. Alle hier gemachten Angaben beruhen auf sorgfältig ausgewählten Quellen, dennoch kann keine Haftung für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Genauigkeit der dargestellten Inhalte übernommen werden.

Fassung Mai 2023 / 22-129-0523 | S